

Datum: 20.04.2023  
Telefon: 089 - 23 33 73 53  
Telefax: 089 - 233 989 373 56  
Email: bag-west.dir@muenchen.de

**Direktorium**  
HA II / BA  
BA-Geschäftsstelle West

### **An das Direktorium**

(E) Stadtbezirksbudget  
Aubinger Archiv e.V., Herausgabe einer Dokumentation "Sozialdemokraten in Aubing-Neuaubing" im Oktober 2023, 2.594,98 Euro, Az.: 0262.0-22-0215  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09339

### **Abstimmungsergebnis**

zur o.g. Sitzungsvorlage aus der Sitzung des BA 22 - Aubing-Lochhausen-Langwied vom 19. April 2023

Der Bezirksausschuss

gewährt einen Zuschuss in der o.g. Höhe für den o.g. Antragssteller.

gewährt einen Zuschuss in Höhe von € (bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den o.g. Antragssteller.

lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den o.g. Antragsteller ab.

### **Gründe für die Kürzung der beantragten Summe:**

Grund der Reduzierung hier auswählen

### **Gründe für die Ablehnung der Förderung:**

Grund der Ablehnung hier auswählen

### **Allgemeines**

Weitere Hinweise/Maßgaben/Gründe:

Der Bezirksausschuss ist der Auffassung, dass der Budgetantrag des Aubinger Archivs zur Dokumentation und Druck der Broschüre "Sozialdemokraten in Aubing - von ihren Anfängen bis zur Wiedergründung 1945" förderwürdig ist.

Der Bezirksausschuss empfiehlt ausdrücklich – einstimmig – die Förderung aus deinem Stadtbezirksbudget.

Nach Auffassung des Gremiums ist die geforderte parteipolitische Neutralität gem. Ziffer 3.2.11 der Stadtbezirksbudgetrichtlinien nicht tangiert, bzw. greift in diesem besonders gelagerten Falle nicht.

Diese Regelung ist wichtig und muss auch konsequent umgesetzt werden.  
Bei der in diesem konkreten Antrag zu fördernden Broschüre "Sozialdemokraten in

Aubing - von ihren Anfängen bis zur Wiedergründung 1945" handelt es sich um eine äußerst wertvolle Materialsammlung um das Wirken von Sozialdemokraten in der ehemaligen Gemeinde Aubing zu dokumentieren und die Personen, die sich in das Gemeinwesen eingebracht haben und auch im Aubinger Gemeinderat vertreten waren, nicht zu vergessen. Mit der Machtergreifung der Nationalsozialisten 1933 haben Sozialdemokraten in Aubing ihre Unterlagen vernichtet, um nicht verfolgt zu werden. Bei der Übergabe der Gemeindeakten an die Stadt München nach der Eingemeindung 1942, sind keine Unterlagen zu den Aktivitäten von Sozialdemokraten dabei.

In Aubing gab es 1935 auch eine Widerstandsgruppe. Darüber ist nur sehr wenig bekannt.

Das Aubinger Archiv hat in langjähriger Arbeit versucht, einen wesentlichen Teil der Aubinger Ortsgeschichte ans Licht zu bringen. Das beginnt mit der Eröffnung der königlich bayerischen Zentralwerkstätte in Aubing 1906. Hierhin wurden von überall Beschäftigte versetzt, ohne dass Wohnraum und Schulraum vorhanden waren. Das war der Beginn kommunalpolitischen Engagement von "Zugezogenen", die einen Heimat- und Bürgerrechtsverein gründeten, um das Bürgerrecht zu erlangen, damit sie an den Gemeindewahlen in Aubing teilnehmen konnten. Die Broschüre endet mit der Wiedergründung 1945, nachdem die amerikanische Militärverwaltung die Wiedergründung zuließ.

Diese Materialsammlung stellt nach einstimmiger Auffassung des Gremiums, über alle Parteigrenzen hinweg, in keiner Weise einen parteipolitischen Vorteil für die heutige SPD dar. Es wird historisch anspruchsvoll die Arbeit bis 1945 dokumentiert. Hieraus kann für die heutige Arbeit weder ein Nutzen noch Nachteil erwachsen. Die parteipolitische Neutralität gemäß Stadtbezirksbudgetrichtlinien ist gegeben und ein wesentlicher Bestandteil der Aubinger Ortsgeschichte wird unterstützt.

Wir bitten um Umsetzung des Beschlusses.

Das Abstimmungsergebnis war

**einstimmig**       **mehrheitlich**

Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:  mündlich     schriftlich     gar nicht

Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

gez.

(Sitzungsleiterin/Sitzungsleiter)